



FREIWILLIGE FEUERWEHR AMBACH

Florianizeitung

18. Ausgabe
Dezember 2020



Um jeden Einsatz kompetent zu bewältigen,
Übung macht den Meister!

www.ff-ambach.at

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

AMBACH

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ambach wurde am Freitag den 10. Jänner 2020 abgehalten.

Neben ca. 30 Kamerad/Innen durfte Kommandant Stefan Ackerling die Ehrengäste wie Bürgermeisterin Karin Gorenzel, Abschnittsverwalter Markus Bittner, Unterabschnittskommandant Franz Nolz sowie seitens der Polizei, Bezirksinspektor Günther Dallhofer begrüßen.

Feuerwehrkommandant Oberbrandinspektor Stefan Ackerling blickte auf das vergangene Jahr 2019 zurück. Neben den Einsätzen wurden wieder einige Übungen abgehalten. Auch bei den Veranstaltungen, wie das traditionelle Maibaumaufstellen bzw. die Labstelle mitten im Wald beim Landeswandertag in unserer Gemeinde, durfte er sich auf die tatkräftige Mitarbeit seiner Mitglieder verlassen. Im Oktober 2019 wurde unser altes Mannschaftstransportfahrzeug verkauft, welches bei einem oberösterreichischen Sammler seinen Platz gefunden hat.

Ein Hauptteil dieser Jahreshauptversammlung 2020



war die Wahl zum Feuerwehrkommandant Stellvertreter. Brandinspektor Josef Ganzberger legte sein Amt nach 15 Jahren nieder. Oberlösch-

meister Florian Ganzberger stellte sich zur Wahl des Feuerwehrkommandant Stellvertreters zur Verfügung, welcher bei dieser Jahreshauptversammlung auch einstimmig, von allen anwesenden Mitgliedern, gewählt wurde.

Die Kameraden der FF Ambach bedanken sich auch auf diesem Wege beim nun Ehrenbrandinspektor Josef Ganzberger für seine Bereitschaft, die Funktion des Kdt. Stellvertreters 15 Jahre lang

ausgeführt zu haben und hoffen auf eine weiterhin tatkräftige Unterstützung der Feuerwehr.

Weiters freuen wir uns über unsere Neuzugänge:

- PFM Daniela Ackerling
- PFM Sebastian Deutsch



Befördert wurden:

- PFM Günter Salzer zum FM
- PFM Reinhard Zagler zum FM
- FM Daniel Schiessler zum OFM
- HFM Andreas Ortmann zum LM

Ernannt bzw. gewählt wurden:

- FM Günter Salzer zum Zeugmeister
- HFM Martin Fidelsberger zum Gruppenkommandant und somit Löschmeister
- OLM Florian Ganzberger zum Kommandant-Stellvertreter und somit zum Brandinspektor

Vielen Dank für Eure Unterstützung!

Ziele für das Jahr 2020 waren, das nun schon in die Jahre gekommene Feuerwehrhaus wärmetechnisch zu sanieren. Aus diesem Grund wurden zwei der drei Tore ausgetauscht. Auch auf die Ausbildung ist wieder großen Wert gelegt worden. So wurde gleich im Frühjahr mit der "Ausbildungsprüfung Löschein-satz" gestartet, bei welcher unser neues HLF 2 eine wesentliche Rolle spielte.



KARL PLANK 60er

In Ambach gab es Grund zu feiern.

Am 27. Dezember 2019 wurden die Kamerad/Innen zu einer Geburtstagsfeier eingeladen.



Anlass dafür war der 60. Geburtstag unseres langjährigen Mitgliedes Karl Plank. Wie es bei unserer Feuerwehr zum 60er üblich ist, wurde das Geburtstagskind mit der Blasmusik und einem Fackelzug von zu Hause abgeholt und gemeinsam in das Heurigenlokal Ortman marschiert. Nochmal herzlichen Glückwunsch und alles Gute zum Geburtstag.

NEUE GARAGENTORE

Bessere Dämmung für die kalte Jahreszeit.

Eines der Ziele für das Jahr 2020 war die wärmetechnische Sanierung unseres Feuerwehrhauses.



Der Anfang wurde mit dem Einbau von zwei neuen Garagentoren verwirklicht. Wie es bei der FF Ambach so üblich ist, wurden die alten Tore eigenhändig ausgebaut und die neuen unter der Mithilfe einer Firma eingebaut. Zur leichteren Bedienung sind die neuen Garagentore nun elektrisch zu bedienen, was eine wesentliche Erleichterung für die Mitglieder bedeutet. Die Feuerwehr möchte sich für die finanzielle Unterstützung bei der Gemeinde Wölbling bedanken!

**Freiwillig und doch professionell
Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit**

**Wir retten
- löschen
- bergen
- schützen**

WOHNHAUSBRAND

Oberwöbling. Glück im Unglück.

Am Vormittag des 14. Februar 2020 wurde die Freiwillige Feuerwehr Ambach nach Oberwöbling zu einem Wohnhausbrand alarmiert!

Rasch stellte sich heraus, dass es sich glücklicherweise lediglich um einen brennenden



Müllbehälter unter einem Vordach handelte, welcher von der Besatzung des erst ankommenden Feuerwehrfahrzeuges gelöscht werden konnte. Sicherheitshalber wurde unter Atemschutz noch Nachlöscharbeiten durchgeführt und der Bereich mittels Wärmebildkamera kontrolliert.

STURMSCHÄDEN

Sturm fegt über Österreich bzw. Ambach.

Aufgrund des nächtlichen Starkwindereignisses mussten am 24. Februar 2020 auf der Straße Richtung Viehausen gleich drei Bäume beseitigt werden, um das gefahrlose passieren der Strecke zu ermöglichen. Zu diesem Einsatz rückten das Hilfeleistungsfahrzeug 2 sowie das Kleinlöschfahrzeug mit 8 Kamerad/Innen für etwas mehr als eine Stunde aus.



SCHEUNENBRAND

Rasches Eingreifen verhindert Schlimmeres.

Am Abend des 4. März 2020 wurden sämtliche Feuerwehren der Umgebung zu einem Scheunen- bzw. Schuppenbrand nach Schweinern alarmiert.

Die Freiwillige Feuerwehr Ambach rückte rasch mit



HLF 2 und KLF zum Einsatzort aus. Ein Komposthaufen geriet aus unbekannter Ursache in Brand und griff auf die danebenstehende Scheune sowie Teile der Geräte in der Scheune über. Dort angekommen konnte jedoch sehr schnell Entwarnung gegeben werden. Erste Löschmaßnahmen des Besitzers und das rasche Eingreifen der erst ankommenden Feuerwehren sorgten dafür, dass der Schaden relativ gering ausgefallen war.

FAHRZEUGBRAND

Keine Chance für den PKW.

Am Morgen des 21. März 2020 wurden die Feuerwehren der Gemeinde Wölbling zu einem Fahrzeugbrand alarmiert!



Aus unbekannter Ursache geriet ein abgestellter PKW in Brand. Gemeinsam mit einem weiteren Atemschutztrupp wurde ein umfassender Schaumangriff gestartet und so der Brand rasch unter Kontrolle gebracht.

ABZEICHEN LÖSCHEINSATZ

Ausbildungsprüfung Löscheinsatz.

Da dieses Jahr die Forcierung der Ausbildung ein großes Ziel des Kommandos war, wurde mit der Ausbildung zur „Ausbildungsprüfung Löscheinsatz“ begonnen. Ungefähr 10 Kamerad/Innen der FF Ambach fanden sich bei mehreren Übungen ein, um einen standardisierten Löschangriff mit den Gerätschaften der Feuerwehr in kurzer Zeit durchzuführen. Nicht nur der Löschangriff ist ein Teil der Prüfung,

sondern auch Erste Hilfe Maßnahmen sowie das in- und auswendig Lernen der Gerätschaft unseres Hilfeleistungsfahrzeug 2. Leider mussten wenige Wochen vor der Prüfung die Übungen aufgrund der Corona Maßnahmen eingestellt werden. Aufgehoben ist nicht aufgehoben - nächstes Jahr wird dieses Projekt wieder in den (Lösch-) Angriff genommen!



BESONDERER DANK

...all jenen, die im Sommer bereits unsere Feuerwehr finanziell unterstützt haben!

Leider konnten wir auch im Herbst keine Veranstaltungen durchführen, dennoch haben wir laufende Ausgaben für Ausrüstung und Instandhaltung von Gerätschaft, um die Einsatzbereitschaft nicht zu gefährden.

Durch die COVID-19 Maßnahmen ist es uns heuer zu Weihnachten bzw. auch zu Neujahr leider nicht möglich, bei Ihnen persönlich vorbei zu kommen.

Daher bitten wir Sie in dieser schwierigen Situation, um Ihre Unterstützung per Überweisung. Vielen Dank für Ihre Spende und das Verständnis!

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar!

Wichtig: Vorname, Nachname und Geburtsdatum sind erforderlich.

UNWETTEREINSATZ

Zu starkes Unwetter für einen Ambacher Baum.

Durch die heftigen Windböen des Gewitters, wurde



im Ortsgebiet von Ambach ein Baum abgerissen. Dieser landete auf der Straße, wodurch ein Einsatz der Feuerwehr erforderlich war.

Rasch rückten unser HLF 2 sowie das KLF mit insgesamt 12 Kamerad/Innen aus, um den Baum zu beseitigen und die Straße wieder befahrbar zu machen.

DORFGEMEINSCHAFT

Großzügige Spende für die Feuerwehr.

Vertreter/Innen der Dorfgemeinschaft von Ambach



überreichten unserer Feuerwehr ein tolles Geschenk!

Dabei handelte es sich um einen Gläserspüler für das Feuerwehrhaus sowie eine großzügige Bargeldspende.

Diese Spende wurde beim "2. Ambacher Silvestertreff" eingenommen und

dankenswerterweise der Feuerwehr überreicht. Das Kommando sowie alle Kamerad/Innen der FF Ambach bedanken sich vielmals für die Spende! Der Gläserspüler wird uns bei sämtlichen Festen eine große Hilfe sein.

BRAND INDUSTRIEGEBIET

Kleinbrand löst nächtlichen Einsatz aus.

Zu einem nächtlichen Einsatz wurde die Freiwillige Feuerwehr Ambach in der Nacht des 14. Juli 2020 gerufen!

Aus unbekannter Ursache kam es zu einem Brand in der Sortieranlage einer Abfallentsorgungsfirma im Industriegebiet von Wöbling. Die anfänglich

alarmierten Feuerwehren Unterwöbling und Hausheim-Noppendorf erhöhten aufgrund der heiklen Lage beim Eintreffen auf die

nächsthöhere Alarmstufe B2.



Somit wurden zusätzlich die Feuerwehren Ambach, Oberwöbling und Kuffern zu dem Einsatz alarmiert. Durch das rasche Einschreiten der erstankommenen Feuerwehren konnte ein größerer Schaden verhindert werden. Die Aufgabe der FF Ambach bestand lediglich darin, Teile der betroffenen Halle unter Atemschutz zu kontrollieren.

MENSCHENRETTUNG

Person unter Hoflader eingeklemmt.

Zu einer "Person in Notlage" wurde die Freiwillige Feuerwehr Ambach am Nachmittag des 31. Juli 2020 alarmiert!

Innerhalb weniger Minuten rückten das Hilfeleistungsfahrzeug sowie das Kleinlöschfahrzeug zum nahegelegenen Unfallort aus. Vermutlich aufgrund eines herabfallenden Strohballens wurde ein Arbeiter unter einem Hoflader eingeklemmt und unbestimmten Grades verletzt. Nach Rücksprache mit dem Rettungsdienst konnte der Lader mit Hilfe von druckluftbetriebenen Hebekissen leicht angehoben werden

und das Unfallopfer aus seiner Lage befreit werden.



Die ebenfalls alarmierten Feuerwehren Hausheim-Noppendorf sowie Statzendorf unterstützten nach deren Eintreffen die Einsatzmaßnahmen. Des Weiteren wurde der Abtransport des Verletzten bis zum Notarzt-Hubschrauber unterstützt. Ein Dank gilt allen eingesetzten Blaublichtorganisationen für die gute Zusammenarbeit.

ALOIS SCHRATTENHOLZER 70er

Und wieder ein Grund zu Feiern bei unserer FF.

Im Sommer wurden die Kamerad/Innen der FF Ambach zu einer Feier eingeladen. Anlass dafür war der 70. Geburtstag unseres langjährigen Mitgliedes Alois Schrattholzer. Wie es bei unserer Feuerwehr üblich ist, wurde das



Geburtstagskind mit der Blasmusik und einem Fackelzug von zu Hause abgeholt. Im Anschluss wurden alle Kamerad/Innen zur eigentlichen Geburtstagsfeier nach Theyern eingeladen. Vielen Dank für die Einladung und nochmals alles Gute!

FUNKÜBUNG

Kommunikation im Einsatzfall.

Eine Funkübung wurde am 23. August 2020 im und rundum das FF Haus abgehalten. Hierbei wurde als Auffrischung die richtige Handhabung der Digitalfunkgeräte erklärt. Im Anschluss daran wurden dann verschiedenste Funkgespräche bzw. –arten in der Praxis beübt. Auch wenn dem Funk oft eher wenig Aufmerksamkeit geschenkt wird, ist dieser ein unverzichtbarer Bestandteil im Übungs- und Einsatzgeschehen der Feuerwehren.



WOHNHAUSBRAND

Einsatz in Obritzberg.

Zu einem Wohnhausbrand wurde die FF Ambach im vergangenen September alarmiert!

Dort angekommen stellte sich glücklicherweise heraus, dass es sich um keinen Wohnhausbrand handelte, sondern lediglich um brennende Sträucher zwischen zwei Wohnhäusern. Da die örtlich zuständige Feuerwehr Obritzberg den Brand bereits gelöscht hatte, war unser Eingreifen nicht mehr erforderlich.



UMWELTGEMEINDETAG

Der Umwelt zu Liebe.

Am Vormittag des 3. Oktober 2020 fand der jährlich stattfindende Umwelt-Gemeinde-



tag in der Marktgemeinde Wölbling statt.

Auch einige Kamerad/Innen der Freiwilligen Feuerwehr Ambach halfen mit, den im Gemeindegebiet herumliegenden Müll einzusammeln. Im Anschluss wurden alle Teilnehmer/Innen seitens der Gemeinde zu einem Imbiss eingeladen.

BRAND INDUSTRIEGEBIET

Wieder Kleinbrand in Unterwölbling.

Am Nachmittag des 14. Oktober 2020 heulten die Sirenen der Feuerwehren im Gemeindegebiet von Wölbling!

Der Grund dafür war ein Brand in der Sortieranlage einer Abfallentsorgungsfirma im Industriegebiet von Wölbling. Aufgabe der Feuerwehren war es, den Brand zu lokalisieren, diesen zu löschen



und den umliegenden Abfall auf eventuelle Glutnester zu durchsuchen. Neben dem Einsatz eines Atemschutztrupps wurde die FF Ambach mit der Wasserversorgung beauftragt. Dies wurde von einem etwa 200m entfernten Hydranten mittels Tragkraftspritze unseres KLF durchgeführt. Im Einsatz standen die Feuerwehren Ambach, Hausheim-Noppendorf, Oberwöbling, Unterwöbling, Kuffern und Reichersdorf.

KAMIN- BZW. SELCHBRAND

Zu viel Hitze für Geselchtes.

Am Nachmittag des 7. Dezember 2020 wurde die Freiwillige Feuerwehr Ambach zu einem Kaminbrand alarmiert! Rasch rückten das Hilfeleistungs-



fahrzeug 2 sowie das Kleinlöschfahrzeug zum Einsatzort nach Ratzersdorf aus. Dort stellte sich heraus, dass es sich um einen Brand in einer Selchkammer handelte. Aufgabe der Feuerwehr war es, einen Brandschutz aufzubauen sowie einen Abzug für den Brandrauch zu schaffen. Sicherheitshalber wurde der betroffene Bereich auch vom Rauchfangkehrermeister kontrolliert. Sollte bei Ihnen zu Hause mal der Kamin zu brennen beginnen, ist es ganz wichtig, kein Wasser für Löschversuche zu verwenden. Durch die schlagartige Verdampfung kann es zu schweren Schäden des Kamins kommen. Am besten ist es, den Notruf 122 der Feuerwehr zu wählen.

CORONA

Auch für die Feuerwehr ein etwas anderes Jahr.

Im ersten Lockdown im März sowie auch im zweiten gegen Ende des Jahres 2020, wurden die Feuerwehren (genauso wie das öffentliche Leben) auf Notbetrieb heruntergefahren. Das heißt, dass das Hauptaugenmerk „nur“ noch auf die Einsätze gelegt wurde. Es durften keine Übungen, Sitzungen, Schulungen usw. abgehalten werden. An Veranstaltungen darf in Zeiten wie diesen natürlich nicht mal gedacht werden. Diese Maßnahmen sind nicht nur da, um die Infektionszahlen zu mindern, sondern im Falle der Feuerwehr hauptsächlich die Schlagkraft dieser zu erhalten. Sollte es nämlich zu einer Infektion innerhalb einer Feuerwehr kommen, würde diese unter Quarantäne gestellt, also sozusagen „zugesperrt“, werden. Um das zu verhindern, hielten sich die Kamerad/Innen unserer Feuerwehr sehr strikt an diese Maßnahmen, um im Ernstfall die Sicherheit der Bevölkerung zu gewährleisten. Dies wird natürlich so lange durchgeführt, bis es zu einer Entspannung der Lage kommt. Bei den Einsätzen in diesem „Corona-Jahr“ zeigte sich trotz der vielen Maßnahmen, dass sich die Kamerad/Innen der Freiwilligen Feuerwehr Ambach nicht davon abschrecken lassen und mit Motivation und Ehrgeiz ausrücken, um der Bevölkerung zu helfen.

TÄTIGKEITSBERICHT

VORLÄUFIGER TÄTIGKEITSBERICHT 2020

◆ 13 Einsätze	175 Stunden
◆ 20 Übungen	222 Stunden
◆ 35 Tätigkeiten	671 Stunden
	Dienstbesprechungen, Chargensitzungen, Mitgliederversammlungen, Repräsentationen
◆ 12 Kurse	97 Stunden

GESAMT : **1.165 Stunden**

Aktueller Mannschaftsstand per Ende 2020

◆ Aktive	39
◆ Reserve	5

Mannschaftsstand 44

FRIEDENSLICHT

Da in Zeiten wie diesen auf Tradition nicht ganz vergessen werden soll, wird vor dem Feuerwehrhaus Ambach das Friedenslicht zu Abholung bereit stehen. Aufgrund der aktuellen Situation werden jedoch keine Getränke bzw. Speisen angeboten.



FRIEDENSLICHT

24.12.2020

09 bis 11 UHR

PROSIT NEUJAHR 2021

Die Kamerad/Innen der FF-Ambach wünschen Ihnen und Ihren Familien einen guten Start ins neue Jahr und vor allem viel Gesundheit!



IMPRESSUM : Herausgeber FF Ambach, Ambach 85, 3124 Wölbling
 REDAKTION : Florian Ganzberger, Andreas Schiessler
 FOTOS : © FF Ambach
 DRUCK : Eigenvervielfältigung

STELL DIR VOR ES BRENNT ...

... und keiner kommt ...

Diese Vorstellung ist erschreckend. Es brennt, ein Unfall, eine Notlage - und obwohl Alarm geschlagen und der Notruf gewählt wurde - kommt keiner.



Erleben will das keiner!

Man verlässt sich in solchen Situationen auf die vielen Ehrenamtlichen die bei der Feuerwehr Dienst tun.

Wir suchen Männer und Frauen, die bereit sind sich für unsere Sicherheit einzusetzen. Einzige Voraussetzung ist, dass du zwischen 15 und 65 Jahren bist und ein gewisses Maß an körperlicher und geistiger Fitness hast.

Gerne informieren wir Euch in einem persönlichen Gespräch. Unser Kommandant Stefan Ackerling steht bei Fragen gerne zur Verfügung : 0664 / 3968882

ERREICHBARKEITEN

UNSER KOMMANDO

Kommandant Stefan Ackerling

Mobil : 0664 / 39 68 88 2

eMail : stefan.ackerling@ff-ambach.at

Kdt.-Stellvertreter Florian Ganzberger

Mobil : 0650 / 91 13 99 2

eMail : florian.ganzberger@ff-ambach.at

Verwalter Friedrich Steidl

Tel.: 0664 / 88 39 67 90

eMail : f.steidl@ff-ambach.at

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Notruf	Feuerwehr	122
	Polizei	133
	Rettung	144
Ärztendienst		112
Gemeinde Wölbling		2309

Absetzen von Notrufen

WER ruft an?

WAS ist passiert?

WO wird Hilfe benötigt?

Bankverbindung : FF-Ambach
 Raiffeisenbank Region St.Pölten eGen Zs.Oberwölbling
 IBAN : AT42 3258 5000 0190 6429